

Begleitmaterialien zum Umweltprogramm ab 8 Jahren

KUKI.16

Junges Kurzfilmfestival Berlin

12–19
November 2023

Über das Programm

Wir bestaunen faszinierende Naturaufnahmen, innovative Technologien und spannende Geschichten- rund um den Globus und im Weltall! Neben Roboterbienen und unechten, aber dafür explodierenden Schildkrötenpanzern, reihen sich sprechende Bäume und gefährliche Leoparden unter die Stars dieses Programms. Schaut zu, wie die Vielfalt unseres schönen Planeten geschützt und zelebriert wird.



Themen

Tiere, Natur, Bäume, Freundschaft, Identität, Konfliktlösung, Massentourismus, Kolonialismus, Leben auf dem Mars, Forschung, Innovation, Zukunft.

Fächer

Deutsch, Heimat und Sachunterricht, Ethik, Biologie, Kunst

Liebe Lehrkräfte,

KUKI, das Junge Kurzfilmfestival Berlin zeichnet sich durch fantasievolle, mitreißende und mutige Kurzfilmprogramme aus und ermöglicht Kindern und Jugendlichen den Zugang zu **verschiedensten Perspektiven und vielfältigen Geschichten aus aller Welt**. Mit KUKI leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur **Medienbildung** der Kinder und fördern ihre Medien- und speziell Filmkompetenz, was von der Kultusministerkonferenz der Länder als Pflichtaufgabe schulischer Bildung festgelegt wurde.

Die nachfolgenden Begleitmaterialien sollen Ihnen zur Unterstützung der Behandlung der Filme im Unterricht dienen. Diese bestehen aus Aufgaben und Fragestellungen, die vor der Filmsichtung gestellt werden können (sog. Beobachtungsaufgaben) sowie vorformulierten Fragestellungen zu den einzelnen Filmen, um die Filme nach der Sichtung in der Klasse zu besprechen. **Zum Film BUZZ gibt es ein Arbeitsblatt für die detaillierte Besprechung des Kurzfilms in der Klasse (Seite 4&5)**. Den Film können Sie nicht nur beim Festival ansehen, sondern zusätzlich über die Presseseite des Festivals online streamen. Der (streng vertraulich zu behandelnde) Zugang und das Passwort wurden Ihnen mit den Begleitmaterialien zugesendet.

Viel Spaß im Kino wünscht das KUKI-Team!

Inhalt

Vor dem Kinobesuch	1
Nach dem Kinobesuch	1
BESPRECHUNG DER EINZELNEN FILME	2
ARBEITSBLATT zum Film BUZZ	4
LÖSUNGSVORSCHLÄGE zu den Fragestellungen	6
Filmübersicht	9

Vor dem Kinobesuch

Vor dem Kinobesuch können Sie den Schüler*innen je einen Film zuteilen, über den sie nach der Sichtung referieren und die Fragestellungen / Aufgaben zum jeweiligen Kurzfilm bearbeiten bzw. beantworten sollen. Die Fragen zu den einzelnen Filmen (siehe nächste Seite) beinhalten Spoiler und sollten erst nach der Sichtung gelesen werden.

Neben den filmspezifischen Fragen können vor der Filmsichtung allgemeine Beobachtungsaufgaben gestellt werden:

- Was ist das Thema des Films?
- Welche Kinder und Erwachsene lernen wir in den Filmen kennen?
- Welchen Herausforderungen begegnen sie? Wie gehen sie damit um?
- Achte besonders auf den Einsatz von Musik, Tönen und Geräuschen. Wann bemerkst du sie im Film? Welches Gefühl wird durch den Einsatz bestimmter Musik oder Geräusche vermittelt?

Nach dem Kinobesuch

Nach dem Kinobesuch kann zunächst allgemein in der Klasse über die Filme gesprochen werden, Eindrücke und Gefühle geteilt werden. Wichtig: Es gibt kein Richtig oder Falsch, sondern jede*r wird die Filme subjektiv anders wahrnehmen und alle diese Wahrnehmungen sind richtig so, wie sie sind.

Mögliche Fragestellungen für die Besprechung in der Klasse:

- Welcher Film oder welche Geschichte hat dir besonders gut gefallen? Was hat dich beeindruckt und / oder berührt oder was ist dir besonders in Erinnerung geblieben?
- Hast du Fragen zu einem Film?

BESPRECHUNG DER EINZELNEN FILME

ACHTUNG: Manche Fragen beinhalten Spoiler! Erst nach der Sichtung mit der Klasse besprechen!

Eco-Hack!

1. Welches Tier will der Biologe Tim Shields schützen und vor was?
2. Warum sind die Raben gerade für die jungen Schildkröten so gefährlich?
3. Wie versucht der Biologe die Raben zu vertreiben und erinnert ihr euch, welche technischen Hilfsmittel er benutzt?



The Wind and the Trees



1. Warum sind die beiden Bäume im Film wichtig, und was denkst du, dass sie uns über das Leben lehren wollen?
2. Welche Ratschläge gibt der ältere Baum dem jüngeren, und warum denkst du, dass das notwendig ist?
3. Was passiert während des Sturms im Film, und was könnten die Botschaften sein, die der Sturm vermitteln möchte?
4. Wie trägt der Wind die Worte des verstorbenen Baumes weiter, und wie beeinflusst dies die Fortsetzung der Geschichte?

I AM KANAKA

1. Hawaii ist heute ein beliebtes Urlaubsziel. Seit wann kommen fremde Menschen auf die Insel und wie hat sich Hawaii bis heute dadurch verändert?
2. Welche Folgen haben diese Veränderungen für die Hawaiianer*innen?
3. Wie versucht der Lehrer Kaiana Maku, die Kultur auf Hawaii wieder zurückzubringen?



Shera



1. Was verbindet die zwei Jungen und vor welchem Problem steht die Freundschaft der beiden?
2. Mit welcher Idee versuchen sie den Leopard Shera anzulocken?
3. Was ist dein großer Traum und wärst du auch bereit dazu etwas gefährliches zu wagen, um deinen Traum zu verwirklichen?

Buzz

Zu diesem Film gibt es ein extra Arbeitsblatt – siehe Seiten 4 und 5. Der Film kann zusätzlich über die Presseseite des Festivals online gestreamt werden. Der (streng vertraulich zu behandelnde) Zugang und das Passwort wurden Ihnen mit den Begleitmaterialien zugesendet.



ABSCHLUSS

Welcher Film war dein Lieblingsfilm? Was hat dir an dem Film besonders gut gefallen?

ARBEITSBLATT zum Film BUZZ

Beantworte in Stichpunkten die folgenden Fragen:

- 1. Eine Bienenkolonie und eine Frau auf dem Mars: Welche **Mission** haben sie? Wie läuft die Mission?

- 2. Der Pilz sieht ganz anders aus als die grünen Pflanzen – worin **unterscheidet** er sich von ihnen?

- 3. Dennoch sollte der Pilz **geschreddert** werden. Warum?

- 4. Warum wird die Biene namens **Buzz** in die **Kiste gepackt**?

- 5. Welche **Entdeckung** macht die **Weltraumfarmerin**, als sie Buzz und den anderen Bienen folgt und wieso kann sie ihren **Helm** plötzlich **abnehmen**?

Thema: Weltall & Roboter

Fragen zur Diskussion in der Gruppe:

1. Inzwischen werden nicht nur Wissenschaftler*innen sondern auch Tourist*innen für viel Geld in's Weltall gebracht. Würdest Du auch dorthin fliegen? Hättest Du Lust in die Rolle der Weltraumfarmerin zu schlüpfen?
2. Ein Hahn, eine Kuh, ein Wachhund, Bienen – wie ein Bauernhof! Nur, alle Tiere sind Roboter! Wie verhalten sich diese Figuren im Film? Mehr wie Roboter oder mehr wie Tiere?

Thema: Pilze und ihre Superkräfte

Fragen zur Diskussion in der Gruppe:

1. Im Film stoßen die Pilze mit einem Rülpsgeräusch eine leuchtende Staubwolke aus – Ist das in Wirklichkeit auch so? Wie vermehren sich Pilze?
2. Quiz: Welche Aussagen sind richtig, welche falsch?

Schaut Euch das [Video „Warum Pilze viel mehr als nur lecker sind“](#) von neuneinhalb an und ordnet folgende Aussagen als richtig oder falsch ein:

(Link zum Video: <https://www.youtube.com/watch?v=WT0AQnbjwTo>)

Aussage	Falsch	Richtig
1. Pilze wachsen sogar in der Wüste		
2. Pilze können nicht an Eis wachsen		
3. Pilze leben auf unserer Haut		
4. Nahrungsmittel sollte man lieber nicht mit Pilzen zusammenbringen		
5. Pilze sind richtig gut im „Aufräumen“: Sie zersetzen tote Pflanzen & Tiere		
6. Ein Fahrradhelm aus Pilzen? Kann nicht funktionieren!		
7. Pilze bilden unterirdisch riesige Netzwerke aus Pilzmyzel		

LÖSUNGSVORSCHLÄGE zu den Fragestellungen

BESPRECHUNG DER EINZELNEN FILME

Eco-Hack!

Frage 1: Tim Shields versucht die Population der Wüstenschildkröten zu erhalten, die von Jahr zu Jahr immer weniger werden. Tim nennt dafür verschiedene Ursachen wie z. B. die Menschen, die durch ihre Infrastruktur wie Straßen und Verkehr das natürliche Umfeld begrenzen, aber auch den Klimawandel, der zu einer Veränderung der Lebensbedingungen beiträgt. Insbesondere beschäftigt sich der Biologe aber mit den Fressfeinden der Schildkröten, denn eine Vielzahl an Raben haben es in dieser Gegend auf die jungen Schildkröten abgesehen.

Frage 2: Der Panzer der Jungen Schildkröten ist in den ersten fünf Jahren noch nicht stabil genug, um den Angriffen der Vögel standzuhalten. Danach sind sie vor den Raben sicher.

Frage 3: Tim Shields versucht die Raben, die als sehr lernfähig und schlau gelten, so zu trainieren, dass sie die jungen Schildkröten nicht mehr angreifen. Dazu arbeitet er mit seinen Technikexperten an sogenannten "bösen Überraschungen" für die Raben. Zum Beispiel nutzen sie eine Laserpistole, eine Drohne oder präparierte Schildkrötenpanzer aus dem 3D-Drucker, die Pfefferspray versprühen, wenn ein Rabe angreift. Dabei werden die Raben nicht verletzt, aber ihnen vergeht die Lust, die Schildkröten als Beute zu jagen.

The Wind and the Trees

Frage 1: Die beiden Bäume sind wichtig, weil sie uns zeigen, wie das Leben, als auch der Kreislauf des Lebens funktioniert und wie die ältere Generation die jüngere mit ihren Erfahrungen unterstützen kann.

Frage 2: Der ältere Baum gibt dem jüngeren Baum Ratschläge, damit er stark und klug wird und Herausforderungen wie z. B. den Wind gut meistern kann.

Frage 3: Während des Sturms passiert etwas Trauriges: Der ältere Baum fällt um. Aber das zeigt uns nur, dass alles im Leben einmal endet.

Frage 4: Der Wind trägt die Worte des verstorbenen Baumes weiter, indem er die Samen streut und somit einen neuen Baum wachsen lässt, was den Kreislauf des Lebens fortsetzt.

I AM KANAKA

Frage 1: Mit der Einwanderung von Captain Cook und den Missionaren starben sehr viele Einheimische Hawaiianer*innen. Die Missionare haben den Hawaiianer*innen die Sprache und den Tanz verboten. Außerdem gibt es immer mehr Tourist*innen auf Hawaii. Wegen des Tourismus werden immer mehr Familien in Hawaii von Amerika aufgefordert, ihr Land für den Tourismus zu verkaufen.

Frage 2: Die Kultur, die Sprache, der Tanz (Hula) und die eigentlichen Werte von Hawaii gingen mehr und mehr verloren und mittlerweile sprechen nur noch 5% der Bevölkerung die Muttersprache. Zudem gehen das eigentliche Hawaii und die Hawaiianer*innen verloren und viele Menschen verbinden mit dem Land

nur noch Strand und Sonne. Sie kommen sozusagen gar nicht mehr mit dem wirklichen Hawaii in Berührung. Die zunehmenden Tourist*innen kennen auch nur die schöne Seite von Hawaii und übersehen dadurch, dass immer mehr Menschen dort mit Drogen, Armut und Alkoholismus kämpfen, da Hawaii in den USA die höchsten Lebenshaltungskosten hat.

Frage 3: Kaiana Maku, ein ehemaliger Lehrer, hat sich zur Aufgabe gemacht, eine gemeinnützige außerschulische Ausbildung zu errichten. Dort bringt er den Kindern und Jugendlichen die Hawaiianische Kultur und deren Nachhaltigkeit bei. Ein Grundsatz von ihm ist, dass zuerst die Grundlagen erlernt werden müssen, bevor man tatsächlich etwas erbauen kann. Ziel der Ausbildung ist es, dass die Hawaiianische Kultur von den Kindern und Jugendlichen spielerisch gelernt und dadurch auch die Sprache wieder zurückgebracht wird.

Shera

Frage 1: Beide Jungen verbindet der große Wunsch, endlich den Leoparden Shera, welchen im Dorf angeblich schon jeder gesehen hat, in seiner natürlichen Umgebung im Wald zu sehen. Dabei begeben sie sich jeden Tag auf eine unermüdliche Spurensuche nach ihm. Außerdem muss einer der beiden Jungen Namens Manu mit seiner Familie bald in die Stadt umziehen und somit bleibt ihnen nur noch wenig Zeit, um den Leoparden noch zu sehen.

Frage 2: Mit der Ziege Bijli wollen Sie versuchen, durch den Geruch den Leoparden Shera anlocken. Zur Sicherheit nehmen sie noch die Pistole von Rajus Opa mit.

ARBEITSBLATT zum Film Buzz

Lösungen zum Arbeitsblatt:

Frage 1: *Eine Bienenkolonie und eine Frau auf dem Mars: Welche **Mission** haben sie? Wie läuft die Mission?*

Antwort: Die Bienen nehmen Bodenproben, um Spuren von Sauerstoff zu finden. Die Mission läuft aber nicht gut. Der Boden erfüllt die Anforderungen nicht, die Pflanzen müssen täglich zerschreddert werden. Die Auftraggeber:innen auf der Erde funken ihren Ärger über die erfolglose Mission durch, die Stimmung der Weltraumfarmerin ist gedrückt.

Frage 2: *Der Pilz sieht ganz anders aus als die grünen Pflanzen – worin **unterscheidet** er sich von ihnen?*

Antwort: Die Pflanzen sind schlaff und welk, sie wirken kraft- und saftlos. Der Pilz leuchtet, er sieht fruchtbar und lebendig aus.

Frage 3: *Dennoch sollte der Pilz **geschreddert** werden. Warum?*

Antwort: Das Gerät, das den Sauerstoffgehalt der Pflanzen misst, schlägt rot aus – wie bei den anderen Pflanzen.

Frage 4: *Warum wird die Biene namens **Buzz** in die **Kiste gepackt**?*

Antwort: Die Weltraumfarmerin hat bemerkt, dass Buzz abgelenkt ist, sich davon stiehlt und am nächsten Tag müde ist. Zur Strafe wird sie heruntergefahren und zurück in ihre Kiste gepackt, um zurück zur Erde geschickt zu werden. Die anderen Tiere der Farm befreien Buzz zum Glück wieder, denn die Rettungsaktion führt Buzz und die anderen zu einer wichtigen Entdeckung.

Frage 5: *Welche **Entdeckung** macht die **Weltraumfarmerin**, als sie Buzz und den anderen Bienen folgt und wieso kann sie ihren **Helm** plötzlich **abnehmen**?*

Antwort: Die Weltraumfarmerin folgt der Spur der verschwundenen Bienen und entdeckt die Pilze in der Höhle, die dort wunderbar wachsen und sich vermehren können. In der Höhle ist zudem der Sauerstoffgehalt so hoch, dass sie ihren Helm abnehmen kann. Die Biene Buzz hat es geschafft, für das Wachstum von Leben auf dem Mars zu sorgen!

Thema: Weltall & Roboter

Frage 2: *Ein Hahn, eine Kuh, ein Wachhund, Bienen – wie ein Bauernhof! Nur, alle Tiere sind Roboter! Wie verhalten sich diese Figuren im Film? Mehr wie Roboter oder mehr wie Tiere?*

Antwort: Die Roboter sind darauf programmiert, sich wie ihre „Vorbilder“ zu verhalten. Sie machen typische Geräusche und Bewegungen. Doch sind sie nicht auf Gehorsam programmiert, sie haben einen eigenen Willen! Die Biene entscheidet sich, von ihrer eigentlichen Aufgabe auszuscheren. Auch der Hund

und die Kuh haben ihren eigenen Willen und helfen, die Biene zu befreien. Die Weltraumfarmerin „bestraft“ die Biene, weil sie nicht wie vorgesehen gearbeitet hat. Die Roboter haben Gefühle und einen eigenen Willen – ein Szenario, das es heute so noch nicht gibt: „Im Unterschied zum Menschen hat eine KI keine Gefühle, keinen eigenen Willen und kein Gewissen. Sie kann sich einer Situation nicht anpassen und entsprechend entscheiden, was zu tun ist. Das wird auch „gesunder Menschenverstand“ genannt. Den hat eine KI nicht.“ (Quelle: <https://www.kindersache.de/bereiche/wissen/natur-und-mensch/kuenstliche-intelligenz-moeglichkeiten-und-grenzen>)

Thema: Pilze und ihre Superkräfte

Frage 1: Im Film stoßen die Pilze mit einem Rülpsgeräusch eine leuchtende Staubwolke aus – Ist das in Wirklichkeit auch so? Wie vermehren sich Pilze?

Antwort: Die Fortpflanzung von Pilzen wird im Lexikon folgendermaßen beschrieben: „Die Fortpflanzung erfolgt bei den meisten Pilzen ungeschlechtlich. Die Pilze spalten einfach winzige Teilchen von sich ab, sie nennt man **Sporen**. Diese fallen dann ab, oft werden sie durch den Wind weggetragen. Fallen sie an einen günstigen Ort, können sie dort weiter wachsen.“ (Quelle: <https://klexikon.zum.de/wiki/Pilze>)

Frage 2: Quiz: Welche Aussagen sind richtig, welche falsch?

Lösungen:

Aussage	Falsch	Richtig
1. Pilze wachsen sogar in der Wüste		X
2. Pilze können nicht an Eis wachsen	X	
3. Pilze leben auf unserer Haut		X
4. Nahrungsmittel sollte man lieber nicht mit Pilzen zusammenbringen	X	
5. Pilze sind richtig gut im „Aufräumen“: Sie zersetzen tote Pflanzen & Tiere		X
6. Ein Fahrradhelm aus Pilzen? Kann nicht funktionieren!	X	
7. Pilze bilden unterirdisch riesige Netzwerke aus Pilzmyzel		X

Weiterführende Links

Video zum Thema „Leuchtende Pilze“ von National Geographic:
<https://www.youtube.com/watch?v=tOM6QJCK8Lg>

Filmübersicht

Eco-Hack!

Regie: Josh Izenberg; Brett Marty // United States // 2022 // 16:36 min

Um die Kalifornische Gopherschildkröte zu retten, führt der Biologe Tim Shields einen cleveren Kampf gegen räuberische Raben mit innovativen Ideen und raffinierten technischen Hilfsmitteln.



The Wind and the Trees

Regie: Todd Stewart // Canada // 2022 // 08:30 min

Tief im Wald beginnen eine ausgewachsene Kiefer und ein Setzling ein Gespräch. Während die Jahre vergehen, beobachten sie den allgegenwärtigen Wind und die vielen Arten, wie er sie beeinflusst. Eine leise Geschichte über den Kreislauf des Lebens.



I am Kanaka

Regie: Genevieve Sulway // Turkey/ England/ United States // 2022 // 15:00 min

Tourist*innen sind sich oft nicht bewusst, welchen Schaden sie an den schönen Orten, an denen sie Urlaub machen, anrichten. Kaina Makua ist ein hawaiianischer Indigener, der Nachhaltigkeit lehrt und die nächste Generation der Indigenen hawaiianischen Jugend fördert.



Shera

Regie: Aurun Fulara // India / United States // 2022 // 19:00 min

Bevor Monu in die große Stadt zieht, ist sein bester Freund Raju fest entschlossen, ihm ein tolles Abschiedsgeschenk zu machen: Ein Blick auf Shera, den Leopard, der in der Nähe ihres Dorfes lebt.



Buzz

Regie: Bryn Chainey, Andrew Brand // England // 2022 // 09:50 min

Während sie Probleme mit einer ihrer eigenwilligen Roboterbienen hat, stößt die mürrische Weltraumfarmerin auf einen Vulkan, der das Leben auf dem Mars für immer verändern wird.



